

Freitag, 26.1. 2024

Literarisches Colloquium Berlin – Erkerraum

- 14.00 Andreas Degen, Jeanette Fabian
Begrüßung und Einführung
Moderation J. Fabian
- 14.30 Klaus Schenk (Universität Dortmund)
Zeilensprung und Zeilenfall. Zur visuellen Poetik moderner Lyrik
- 15.00 Antje Schmidt (Universität Hamburg)
Fußnoten/Glossen in der Gegenwartslyrik
- PAUSE 15.30-16.00
Moderation A. Degen
- 16.00 Bernhard Metz (USI Mendrisio/ETH Zürich)
Visualität in der deutschsprachigen Lyrik des 18. Jahrhunderts am Beispiel Albrecht von Hallers
- 16.30 Gerrit Brüning (Klassik Stiftung Weimar)
**„wegen gewisser Verhältnisse gegen einander über“
Zur *mise en page* von Lyrik in Goethes Gedichtsammlungen**
- 17.00 Esther Kilchmann (Universität Hamburg)
„Wenn Du gute Augen hast“: Visualität und Schriftästhetik bei Heinrich Heine
- 17.30 Abschluss des ersten Tages
- 19.30 Abendessen in Potsdam (nahe Hauptbahnhof/ Hotel)
Restaurant Genusswerkstatt
Breite Straße 1A

Sonnabend, 27.1. 2024

Literarisches Colloquium Berlin – Erkerraum

Moderation: A. Degen

- 9.30 Adela Sophia Sabban (Universität Fribourg)
Visualität und Rhythmus in Gedichten
- 10.00 Andrea Polaschegg (Universität Bonn)
Lieder sehen. Gattungspoetische Überlegungen zu einem ästhetischen Spannungsverhältnis
- PAUSE 10.30-11.00
Moderation A. Degen
- 11.00 Nanna Fuhrhop (Universität Potsdam)
Schriftgrammatik und Lyrik
- 11.30 Jeanette Fabian (Universität Bamberg)
Visualität in der Lyrik Jiří Kolářs
- MITTAGSPAUSE 12.00-13.00
Moderation J. Fabian
- 13.00 Rüdiger Zymner (Universität Wuppertal)
Schriftzeichen und Schriftbildfläche. Grundzüge einer lyrikologischen Grammatologie
- 13.30 Andreas Degen (Universität Potsdam)
Semantik der Textgestalt. Überlegungen zu Joseph v. Eichendorff und Arno Holz
- 14.00 Jeanette Fabian, Andreas Degen
Abschlussbemerkungen